



Hilfe für Afrika ...

... Arusha's Straßenkinder

und

... ein Schulbus für The Gambia



Gleich zwei große Projekt die wir uns vorgenommen haben.

... Arusha's Straßenkinder



Im September 2014 haben wir die ersten Vorbereitungen eines sehr wichtigen und gleichzeitig auch spannenden Projekts in Arusha in Ost-Tansania begonnen. Im Dezember 2015 lief die Hilfe an. Zuerst haben wir mit den Kindern Weihnachten gefeiert. In den folgenden Wochen wurden 100 Kinder krankenversichert und wurde in Zusammenarbeit mit „Sunrise of Life“ ein Drop-In-Center als erste Anlaufstelle für Straßenkinder in Not eingerichtet und mit allem Nötigen ausgestattet. Tagtäglich waren wir auf der Straße, um Kinder von der Idee „weg von der Straße und zurück in ein selbstbestimmtes Leben“ zu begeistern. Weiter konnten 8 Kinder in ein Resident-Center untergebracht und wieder in den Schulbetrieb integriert werden.

Außerdem haben wir in Arusha den tansanischen Verein „**New hope street youth of Arusha**“ gegründet. Dies erleichtert die Arbeit vor Ort. In dem neu gegründeten sind mittlerweile rund 130 Kinder organisiert. Außerdem gab es ein Fußballmatch und viele viele andere aufregende, aber auch sehr schockierte Erlebnisse. So war es schon sehr schlimm zu sehen, wo und wie die Kinder übernachteten, egal ob Sommer oder zur Regenzeit.

Zu guter Letzt wurde einem jungen Mann die Führerscheinregistrierung bezahlt und mit dem Bürgermeister über die Bereitstellung eines Grundstücks für das Jugendzentrum verhandelt. Ausführliche Berichte von unseren Reisen im September und Dezember haben wir auf unsere Webseite zum Download bereitgestellt

www.hilfe-fuer-afrika-hilden.weebly.com

Für dieses Jahr August steht nun die Erneuerung der Krankenversicherung für alle Kinder, die im Verein „**New hope street youth of Arusha**“ organisiert sind, bzw. der Neuabschluss für alle Kinder, die neu hinzugekommen sind, auf dem Programm. Weiter haben wir für die Kinder einen Mitgliedsausweis gefertigt, den wir bei einem Sommerfest ausgeben werden. Außerdem werden wir nochmals mit dem Bürgermeister verhandeln, damit er sein Versprechen, für die Kinder und Jugendlichen ein Grundstück zur Verfügung zu stellen, einlösen wird. Ziel wird sein, dass hier die Kinder und Jugendlichen in **Eigenleistung** ein Jugendzentrum aufbauen, mit Unterkünften, Wasch- und Sanitäreinrichtungen, einer Gemeinschaftsküche und verschiedenen Werkstätten zur Herstellung von Touristen-Andenken. Diese dienen zur Refinanzierung des Jugendzentrums. JA, uns ganz toll: es soll auch eine kleine Landwirtschaft und Hühnerzucht zur Selbstversorgung entstehen. Mit dem Aufbau des Jugendzentrums, der Werkstätten und der kleinen Landwirtschaft sind die Kinder und Jugendlichen von der Straße und können sich auf lange Sicht selbst versorgen bzw. finanzieren.

Unsere Aufgabe ist nun, durch Spendensammlungen die Finanzierung des Jugendzentrums zu gewährleisten und den Aufbau organisatorisch zu begleiten sowie den Kontakt zwischen der Stadtverwaltung, hier insbesondere dem Bürgermeister, und den Straßenkindern weiter auszubauen. Denn die Kinder brauchen von der Stadt die Unterstützung.



... ein Schulbus für The Gambia



2012 haben wir in The Gambia an der Schule **The Swallow** ein „Erste Hilfe Projekt“ durchgeführt. Anfang des Jahres erhielten wir einen Hilferuf von der Schule. Kinder, die weitentfernt von der Schule wohnen, kommen nicht regelmäßig zur Schule oder manchmal total übermüdet. Der Grund: einen öffentlichen Nahverkehr, so wie wir dies in Deutschland kennen, gibt es nicht in The Gambia. So gibt man dem Nachbar einen kleinen Obolus oder schickt die Kinder mit einem Taxi zur Schule. Wenn zum Monatsende das Geld knapp wird, dann können die Eltern das Taxi oder den Nachbarn nicht bezahlen und die Kinder gehen nicht zur Schule oder müssen sich auf einen langen ermüdenden Fußweg, teilweise bis zu 8 oder 10 km, machen.

Wir wurden gefragt, ob wir da nicht eine Lösung finden könnten. Ein Schulbus oder Schülertaxi wäre toll ! Aber woher ein Auto bekommen und wie kommt dieses nach Afrika?

Der Gedanke, alle die zu fragen, die mit Autos zu tun haben lag nahe und so fragten wir auch bei Frau Panagiota Petridou an, bekannt durch das Fernsehen mit ihrer Sendung beim Sender **VOX** „**Biete Rostlaube – suche Traumautos**“. Wow wir hatten Glück unser vorgestelltes Projekt fand Gehör bei dem Sender.

Alle Vereinsmitglieder wurden aktiviert und wieder hatten wir Glück ... aus den Reihen der Mitglieder bekamen wir eine „**Rostlaube**“ die wir als Einstand Panagiota anboten. Am 20. Mai 2015 wurde der erste Teil der Fernsehproduktion gefilmt. Panagiota nahm die Herausforderung an und versprach, ihr Bestes zu geben und uns für Gambia einen Schulbus oder Schülertaxi zu finden. Was wir letztendlich erhalten werden, wissen wir erst so Ende September oder Anfang Oktober wir sind gespannt. Dann wird noch die Übergabe des „**Traumautos**“ verfilmt und danach wird die Sendung auf **VOX** an einem Sonntagnachmittag ausgestrahlt. Den genauen Sendetermin geben wir auf unsere Webseite bekannt.

Jetzt stehen jedoch noch die Verschiffung und die Finanzierung hierzu auf dem Plan.

Die Spendensammlung 2015 dient zur Finanzierung der Containerverschiffung des Schulbusses bzw. Schülertaxis sowie 4 Rollstühle und andere Hilfsgüter nach Gambia, zur Deckung der Hafengebühren und der Kosten zur Zollabwicklung in Gambia selbst sowie die Fortführung Straßenkinder-Projekts in Arusha, Verlängerung und Neuabschluss der Krankenversicherung und Aufbau des Jugendzentrums.

Unser Engagement und Erfolg wird durch Ihre Hilfe und Spendenbereitschaft getragen. Deshalb bitten wir alle : Helfen Sie mit, dass die Charity-Projekte für 2015 erfolgreich werden können

„Hilfe für Afrika – Arusha's Straßenkinder & ein Schulbus für Gambia“

Hilfe für Afrika Hilden e.V.

vertreten durch E. Kremers
Postfach 100 427 in 40724 Hilden
Telefon 02103 / 243844
hilfe_fuer_afrika_hilden @ hotmail.de

Der Verein ist registriert:

- im Vereinsregister AG Düsseldorf VR -Nr. 10909

- beim Finanzamt Hilden Steuer-Nr. 5135 / 5792 / 4782

Spendenkonto

Empfänger	Hilfe für Afrika Hilden e.V.		
Bank	Deutsche Skatbank		
Bankleitzahl	830 654 08	IBAN	DE 17 8306 5408 0004 8735 05
Konto-Nr.	487 3505	BIC	GENO DEF 1SLR